



Bushido Stollberg e.V. - Joy Graube

Persönliches:

Ich bin am 25.07.2004 geboren und wohne in Niederdorf. Nach den Sommerferien besuche ich die 12. Klasse des Carl-von-Bach-Gymnasiums in Stollberg. In meiner Freizeit zeichne, fotografiere und spaziere ich gern und oft. Besonders gefällt mir das Motiv vom Sonnenuntergang, welcher wunderschöne Farben mit sich bringt. Schon mit 5 Jahren begann ich mit Karate und seit kurzem unterstütze ich Thomas und Mike beim Training.

Sportliches:

Seit 2010 bin ich ein stolzes Mitglied beim Bushido Stollberg und war bereits zweimal Sportler des Monats. Seit 2012 habe ich erfolgreich an Wettkämpfen teilgenommen, allerdings jetzt nicht mehr. In dieser Wettkampfzeit habe ich Erfahrung in verschiedenen Kategorien wie Kumite, Kata Einzel und Kata Team gesammelt. Im Moment habe ich den 2. Kyu, das entspricht dem zweiten braunen Gurt.

Was ist meine Tätigkeit im Verein?

In unserem Verein bin ich seit März 2010 Mitglied, nahm am Training und an Wettkämpfen teil. Weiterhin war und bin ich für unser jährliches Ferienlager zu begeistern, sowie auch für andere Events im Verein.

Nun trainiere ich auch die erste Einheit von weiß bis gelb-orange.



Wie bin ich zum Karate gekommen?

Durch eine damalige Nachbarin, welche ebenfalls hier her ging, wurde mein Interesse geweckt. Bereits in den Probestunden fand ich Spaß am Karate. Schnell lernte ich neue Freunde im Verein kennen und trainierte mit viel Ehrgeiz und Freude.

Warum bin ich beim Karate geblieben und was ist meine Motivation für mein Training und als Trainer?

Bis zu dem Zeitpunkt als ich meine Facharbeit über „Körperbeherrschung durch Karate“ geschrieben habe, war diese Kampfkunst nur ein Sport wie fast jeder andere für mich. Man trifft sich mit Freunden, hat Spaß, lernt sich selbst zu verteidigen und ist sportlich aktiv. Doch als ich mich genauer mit der Philosophie hinter Karate beschäftigt habe, ist diese chinesische Kampfkunst wie ein Teil von mir geworden. Die Werte, welche im Training vermittelt werden (Disziplin, Respekt,...), sind meiner Meinung nach essentiell für jeden Menschen. Deshalb versuche ich so gut wie es geht meine Erkenntnisse weiterzugeben, wie mein Vorbild Fritz Nöpel (ehem. Träger des 10. Dan, er brachte den Goju-Ryu Stil nach Deutschland). Er meinte, die Chinesen sagen nicht umsonst: Durch Karate wirst du zum Mensch. Das ist meine Motivation für Karate.